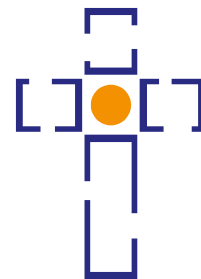


Pfarnachrichten

St. Josef und Martin



Kath. Kirchengemeinde in Langenfeld mit den Kirchen: Christus König, St. Barbara, St. Gerhard, St. Josef, St. Mariä Himmelfahrt, St. Maria Rosenkranzkönigin, St. Martin, St. Paulus

Ausgabe 22/21; 29.05. bis 06.06.2021

»Gepriesen sei der dreieinige Gott: der Vater und sein eingeborener Sohn und der Heilige Geist; denn er hat uns sein Erbarmen geschenkt.

Ich glaube an den einen Gott. Dieses Bekenntnis verbindet Judentum, Christentum, Islam. Es stützt sich auf die Aussagen der Einzigartigkeit und Einzigkeit des biblischen Gottes: »Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben« (Ex 20, 20), »Ich bin der Erste, und ich bin der Letzte, außer mir gibt es keinen Gott« (Jes 44, 6). Dieser eine Gott ist für die Christen - im Unterschied zu Moslems und Juden - kein einsamer Gott. Die Lehre von der Dreifaltigkeit Gottes sieht Gott als Gott „in-Beziehung“. Er ruht nicht in sich selbst, er geht über sich hinaus und teilt sich in den Gestalten von Vater, Sohn und Heiligem Geist mit. Dreifaltigkeit: überströmendes Leben, überströmende Liebe. Unsere Bilder und Vergleiche reichen nicht aus, um dieses Geheimnis auszuloten. Aber sie helfen uns, in dem dreifaltigen Gott das Urbild für die Gemeinschaft unter uns Menschen und für die Gemeinschaft in der Kirche zu erkennen. Weil wir an dieser strömenden Liebe Anteil haben, sollen und können wir unsererseits aus uns heraustreten und diese Liebe weiter verströmen. Keiner von uns ist Gott, und keiner von uns ist dreifaltig. Aber jeder von uns ist vielfältig offen. Dass wir uns nicht in unseren Rollen schizophren verlieren, dass wir nicht in der Versuchung gezwungener Einheit erstarren, dazu hat Gott sich als Liebe und als treu erwiesen.« (Martin Löwenstein)

Ruhe und Aufbruch
Sammlung und Beziehung
Gott muss sich nicht nach außen verschenken,
Gott muss nicht eine Welt schaffen,
die nicht Gott ist, damit er Liebe sei.
Nein, er ist in sich selber Liebe.
Die beiden Dinge,
die wir nie zusammenbringen,
sind in ihm eins:
Ruhe und Aufbruch,
Sammlung und Beziehung,
Bleiben in sich und personale Zuwendung.
Vielleicht dürfen wir es
mit der kühnen Formel fassen:
Wenn Gott ich sagt,
sagt er auch schon du -
und das ist kein zweites Wort, sondern dasselbe,
ein Wort, in dem er sich ausspricht.
Und dieses Ich und Du in ihm
sprechen sich gegenseitig an,
sagen zueinander du,
sind gegenseitig Geschenk und Zusammenklang,
und dieses Geschenk ist der Dritte, der Geist.
(Klaus Hemmerle)

Beten Sie mit mir GL 354 Gott ist dreifaltig einer...
Ihr Diakon B. Waskowski

Informationen und Angebote unserer Gemeinde in Langenfeld

Erstkommunion 2021

In diesem Jahr gehen in unserer Gemeinde St. Josef und Martin in Langenfeld ca. 160 Kinder zur Erstkommunion. Einige Erstkommunionkinder haben schon in den vergangenen Tagen in separaten Erstkommunionmessen ihre Erstkommunion gefeiert. Andere Kommunionfamilien haben sich dafür entschieden, das Sakrament der Eucharistie zum ersten Mal in einer Gemeindemesse zu empfangen. Hierfür haben sich die Kommunionkinder zwischen dem 30.05. und dem 29.08. verschiedene Messen ausgesucht, in denen sie mit Ihnen gemeinsam ihre Erstkommunion feiern möchten. Ich freue mich, dass in der kommenden Zeit immer wieder ein paar Kommunionkinder in den Messen dabei sind und mit uns allen gemeinsam ihre Erstkommunion feiern werden.

Ihre Pastoralassistentin Teresa Hörner

Fronleichnam, 03.06.

Auch in diesem Jahr wird es wegen der Corona-Pandemie keine Fronleichnamsprozession geben. Jedoch wird eine Hl. Messe am Ankerplatz gefeiert, vorbereitet vom Liturgieausschuss. Die Messe findet am Donnerstag, 03.06., um 10.00 Uhr statt, bei schlechtem Wetter in der Kirche. Da aktiv nur eine begrenzte Anzahl von Personen teilnehmen

kann, wird die Messe übertragen auf www.kklangenfeld.de/kklangenfeld.TV. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.kklangenfeld.de.

Ökumenisches Brunnenfest – Alle Quellen entspringen in dir

Aufgrund der Bauarbeiten an der Lukaskirche und der aufgestellten Bauzäune wird unser ökumenisches Brückenfest am Sonntag, 27.06., um 15.00 Uhr in diesem Jahr zu einem Brunnenfest, denn wir werden die Andacht – bei gutem Wetter – im Innenhof des kath. Pfarrheims St. Martin rund um den dortigen Wasserbrunnen feiern. Dieser wird uns auch inhaltlich bei unserer Andacht anregen, denn die Symbole Wasser und Brunnengeschichten sind biblisch sehr aussagekräftig. Hoffen wir, dass dieses Angebot unter Corona-Bedingungen möglich wird. Wie weit wir im Anschluss wenigstens bei einer Tasse Kaffee oder anderen Getränken ins Gespräch kommen können, müssen wir abwarten. Bitte melden Sie sich zu unserer Andacht zwei Wochen vor der Veranstaltung unter www.kklangenfeld.de an. Der Ökumenekreis freut sich auf Sie!

Gemeindereferentin Britta Schöllmann und Pfarrerin Silke Wipperfürth

Gemeindereise ins Saarland

Saarbrücken, Trier, Luxemburg, Metz/Frankreich

Die ursprünglich für 2020 geplante Gemeindereise kann nun in diesem Jahr vom 12. – 18.09. stattfinden. Es sind einige Plätze frei geworden. Interessenten wenden sich bitte telefonisch an Hildegard Kinnen, Tel. 76891.

Homepageaktion: Erstkommunion damals und heute...

Auf unserer Homepage gibt es eine Bilder- und Geschichtsenaktion „Erstkommunion damals und heute...“. Welche Erinnerungen haben Sie an Ihre Erstkommunion? Was haben Sie für Erfahrungen gemacht? Diese Fragen möchten einen Blick werfen auf die Vergangenheit und die Gegenwart der Erstkommunion unserer Gemeindemitglieder.

Wenn Sie nun gerne mitmachen möchten, senden Sie mir Ihre Daten unter der E-Mail-Adresse britta.schoellmann@kklangenfeld.de. Für jedes Bild, das Sie zur Veröffentlichung auf der Gemeindehomepage www.kklangenfeld.de freigeben, erhalten Sie dann eine Einverständniserklärung (Dokument auch zum Runterladen auf der Homepage verfügbar). Diese persönlich unterschriebene Einverständniserklärung muss für alle Bilder und für jede Person, die noch auf dem Bild abgelichtet ist, erhoben werden. Bei Fotos mit Kindern müssen die Erziehungsberechtigten die Erklärung unterschreiben. Bei Fotos vom Fotografen haben diese das Urheberrecht an den von ihnen aufgenommenen Bildern. Das ist unabhängig von der Zustimmung der abgebildeten Personen und verlangt ggf. die Nennung des Fotografen; diese/r sollte also wenigstens bekannt sein, falls der Fotograf nicht per Vertrag seine Urheberrechte an den Auftraggeber abgetreten hat. Falls Sie Hilfe brauchen bei der technischen Umsetzung oder Sie noch Fragen haben, helfe ich Ihnen gerne. Ich freue mich schon auf Ihre Bilder, Geschichten und Videos!

Gemeindereferentin Britta Schöllmann

Caritas-Türkollekte am 05./06.06.

An diesem Wochenende wird die Caritas-Türkollekte gehalten. Zu diesem Zweck stehen an den Kirchtüren Sammeldosen bereit. Ihre Spende geht zu 100% auf das Caritaskonto unserer Kirchengemeinde. Von diesem Konto werden Geld- und Sachhilfen für in Not geratene Personen finanziert. Zu diesem Termin ist es ebenfalls möglich, für die Caritas zu spenden und dafür eine Spendenbescheinigung zu erhalten, wenn die Spende entsprechend mit Name, Adresse und Betragshöhe gekennzeichnet wird. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung!

Not sehen und handeln –

Caritas Sommersammlung vom 05. – 26.06.

„Du für den Nächsten“ bleibt das Motto der gemeinsamen Sammlung von Diakonie und Caritas in Nordrhein-

Westfalen auch in diesem Jahr. Viel länger als ursprünglich erwartet hält uns die Pandemie im Griff. Solidarität ist deshalb weiterhin besonders gefragt. Wir, die Ehrenamtlichen der Caritas und der Diakonie in den Kirchengemeinden, kennen die Menschen vor Ort und sehen ihre Not. Wir können ihnen unbürokratisch sofort helfen. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe in Form einer Spende. Auf die übliche Sammlung von Tür zu Tür verzichten wir aus Vorsicht ein weiteres Mal. Teilweise sind die Sammlungserlöse leider stark zurückgegangen. Gleichzeitig ist die Not aufgrund der derzeitigen Pandemielage bei den Menschen größer geworden. Die Hilfe, für die wir Ihre Spenden erbitten, ist so vielfältig wie die Not selbst. 95% der gesammelten Gelder bleiben in der Gemeinde und dienen der Überbrückung akuter Notlagen von (einkommensschwachen) Familien und älteren Menschen. Unser Spendenkonto lautet: IBAN DE04 3755 1780 0021 0203 91, BIC WELADED1LAF.

„Trostattüten to go“ – Eine Aktion des Trauercafés

Seit mehr als einem Jahr müssen wir mit den Einschränkungen der Corona-Pandemie leben. Unser Leben hat sich verändert, wir suchen nach neuen Wegen, unsere menschlichen Beziehungen nicht aus dem Blick und der Seele zu verlieren. Das gilt auch für die Trauerbegleitung. Die Trauer um den Verlust eines lieben Menschen, um den Verlust der Arbeit und die Erfahrung der Einsamkeit machen aber nicht halt vor den Bedingungen, die uns das Virus vorschreibt. Das Trauercafé der Katholischen Kirchengemeinde St. Josef und Martin ist ausdrücklich ein Ort für gelebte Trauer. Nur einmal hat es im Oktober 2020 mit guter Resonanz stattfinden können. Das Team des Trauercafés möchte allen Betroffenen mit einer kleinen Aktion sagen: „Wir haben euch nicht vergessen!“ Am Sonntag, 06.06., hängen ab 15.00 Uhr „Trostattüten to go“ vor dem Ankerplatz, die trauernde Menschen als herzlichen Gruß der Verbundenheit und Hoffnung mitnehmen können. Auch auf unseren katholischen Friedhöfen hängen diese Trostattüten aus. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage www.kklangenfeld.de.

Für das Team Trauercafé Barbara Wortberg

Geänderte Öffnungszeiten/Gottesdienstordnung

Das Pastoralbüro ist derzeit für Besucher geschlossen, aber montags – freitags von 09.00 – 15.00 Uhr telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Pastoralbüro St. Josef und Martin:

Solinger Straße 17; 40764 Langenfeld

Tel.: 02173 - 49961-0; Fax: - 49961-18

E-Mail: pastoralbuero@kklangenfeld.de

Öffnungszeiten: nur telefonisch!

montags – freitags von 09.00 – 15.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Josef und Martin

Friedhofsverwaltung

Josefstraße 2; 40764 Langenfeld; Tel.: 02173 – 1066042

Email: friedhofsverwaltung@kklangenfeld.de

Öffnungszeiten: Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Kirchen:

St. Josef (Pfarrkirche), Solinger Straße 19 / Immigrath

Christus König, Friedensstraße 19

St. Barbara, Trompeter Straße 13 / Reusrath

St. Gerhard, Rheindorfer Straße 181 / Gieslenberg

St. Mariä Himmelfahrt, Hardt 68 / Hardt

St. Maria Rosenkranzkönigin, Kirchstraße 39 / Wiescheid

St. Martin, Kaiserstraße 28 / Richrath

St. Paulus, Treibstraße 23 / Berghausen

Rufnummer im seelsorglichen Notfall: 02173 – 49961-20 (erreichbar täglich von 08.00 – 22.00 Uhr)

Herausgegeben vom Öffentlichkeitsausschuss des Pfarrgemeinderates St. Josef und Martin

Informationen/Anregungen bitte an: info@kklangenfeld.de



Web: www.kklangenfeld.de



facebook.com/JosefundMartin